

## Erstes Minergie-Grossprojekt mit MQS Bau ausgezeichnet



Die Wohnüberbauung Solidus erhält als erstes Grossprojekt die Auszeichnung «MQS Bau-geprüft». Bild: Minergie

**Im Beisein des Thurgauer Energiedirektors, Regierungsrat Walter Schönholzer, erhält die Wohnüberbauung Solidus als erstes Grossprojekt die Auszeichnung «MQS Bau-geprüft». MQS Bau garantiert höchste Qualität in der Bauphase und stellt dem Bauleiter eine standardisierte Anleitung zur Qualitätssicherung zur Verfügung.**

Die Wohnüberbauung Solidus steht am östlichen Stadtrand von Diessenhofen und umfasst insgesamt 7 Mehrfamilienhäuser. Die Wohnungen haben eine 28 kWp-PV-Anlage und produzieren rund 24'000 kWh Eigenstrom pro Jahr. Sie sind zudem teilweise ausgestattet mit Ladestationen für Elektrofahrzeuge. Am 17. Mai konnte Michael Wenger von Wenger AG als erster Bauherr die Auszeichnung «MQS Bau-ge-

prüft» für ein Grossprojekt entgegennehmen. «Dies gibt uns zusätzliche Sicherheit, dass wir ein qualitativ einwandfreies und energieeffizientes Gebäude erhalten haben, was sich bisher auch nur bestätigen lässt. Die umfassende und saubere Dokumentation aller Minergie-relevanten Komponenten wie Heizung, Lüftung etc. schätzen wir sehr. Dies schafft zusätzlich Transparenz und Vertrauen» so Wenger.

### Hohe Qualität im Bauprozess

Das Minergie-Qualitätssystem Bau, kurz MQS Bau, überzeugt die Beteiligten vor allem durch drei Leistungen: Prävention von teuren Baumängeln, lückenlose Dokumentation des Gebäudes von Beginn bis zur Inbetriebnahme und eine sorgfältige Inbetriebnahme der Gebäudetechnik. Baumängel wären weitgehend vermeidbar. Trotzdem müssen jährlich über 1.5 Milliarden Franken für deren Behebung aufge-



Bau-flash  
4411 Seltisberg  
061/ 338 16 38  
www.bauflash.ch/

Medienart: Print  
Medientyp: Fachpresse  
Auflage: 4'400  
Erscheinungsweise: 6x jährlich



Seite: 21  
Fläche: 45'883 mm²

Auftrag: 3006207  
Themen-Nr.: 672.002

Referenz: 74124260  
Ausschnitt Seite: 2/2

wendet werden. Davon gehen etwa 60% auf Ausführungsfehler zurück, 25% auf Planungsfehler und 15% auf Bauleitungs- und sonstige Fehler. Hier setzt MQS Bau an. «Nur wenn die hohen Anforderungen von Minergie, oder in diesem Fall Minergie-P, auf dem Bau auch lückenlos umgesetzt werden, leisten diese Gebäude einen überdurchschnittlichen Beitrag zur fortschrittlichen Energiepolitik des Kantons Thurgau», betont Regierungsrat Schönholzer.

#### Systematisch kontrollieren und dokumentieren

Mit MQS Bau wird eine systematische Kontrolle und Dokumentation der Minergie-relevanten Bauteile im Bauprozess vorgenommen. «MQS Bau Check half uns, die Bauausführungen als auch Materialien besser und laufend zu kontrollieren sowie strukturiert zu dokumentieren», so Ilja Wassmann, Bauleiter der Implenia Schweiz AG auf dem Projekt «Solidus». «Auch konnten wir früh Abweichungen zu den Minergie-Antragsunterlagen feststellen und ohne grossen Aufwand korrigieren», ergänzt Egon Benz, verantwortlicher Projektleiter von Implenia. Geschätzt und als wertvoll erachtet wurden zudem die MQS Bau-Audits, welche vor Ort auf der Baustelle zwischen der Implenia AG, der QualiCasa

AG und der Minergie-Zertifizierungsstelle durchgeführt wurden. Zusätzlich zur Auszeichnung erhielt die Bauherrschaft also eine vollständige Dokumentation inklusive Bedienungs- und Wartungsanleitungen und eine sorgfältige Instruktion über die Funktionalität der Gebäudetechnik.

MQS Bau Check und Selection MQS Bau steht in zwei Varianten zur Verfügung. MQS Bau Check gibt Planenden, Minergie-Fachpartnern und Ausführenden die Möglichkeit, die Bauausführungen selbst nach dem standardisierten Minergie-Qualitätssystem zu überprüfen und so die Auszeichnung «MQS Bau-geprüft» zu erlangen. Mit MQS Bau Selection sind Bauherren und gesamtverantwortliche Ausführende von komplexen Projekten angesprochen. Die Prüfungen werden durch einen vom Bauprojekt unabhängigen MQS Bau-Experten des Vereins Minergie im Sinne des «Vier-Augen-Prinzips» durchgeführt.

In der Überbauung Solidus wurde MQS Bau Check gewählt. «Die Checklisten und Informationen decken nebenbei auch nicht Minergie-relevante Fehler auf, schärfen die Wahrnehmung für Qualität und geben dem Bauleiter Sicherheit», sagt Andreas Meyer Primavesi, Geschäftsleiter Minergie Schweiz.

[www.minergie.ch](http://www.minergie.ch)